

Essenz: Liebste Kinder, alle Seelen der Welt sind unwissend und unglücklich. Habt Barmherzigkeit. Stellt ihnen den Vater vor und öffnet ihre Augen und bringt ihnen Glück.

Frage: Was ist die Basis für Wachstum und Fortschritt in jedem Center?

Antwort: Selbstloser Dienst, der aus ehrlichem Herzen heraus getan wird. Habt immer Interesse zu dienen und eure Schatzkammer (bhandari) wird fortwährend angefüllt werden. Wo gedient werden kann, sollten die entsprechenden Vorkehrungen getroffen werden. Ihr solltet nicht um irgendetwas bitten. Es ist besser zu sterben, als um etwas zu bitten. Alles wird sich von selbst regeln. Ihr könnt kein Vermögen ansammeln wie die Menschen draußen. Das Center wird nicht reich werden, wenn um etwas gebeten wird. Deshalb muss das Center geführt werden, ohne um etwas bitten zu müssen.

Om Shanti. Die spirituellen Kinder sitzen hier. Ihr seid euch des Wissens bewusst, wie ihr zu Beginn von oben herabgekommen seid, genauso wie die Menschen die Inkarnation Vishnus in einem Schauspiel darstellen. Er sitzt in seiner Flugmaschine (Viman) und kommt herab. Ihr Kinder wisst jetzt, dass die Inkarnationen usw., die die Menschen dargestellt haben, alle falsch sind. Ihr wisst jetzt auch, wo ihr Seelen wirklich beheimatet seid, wie ihr von oben herabkommt und wie ihr unrein werdet, während ihr eure Rolle der 84 Leben spielt. Der Vater macht euch jetzt rein. Ihr Studenten solltet euch auf alle Fälle bewusst bleiben, wie ihr durch den Kreislauf der 84 Leben geht. Dies sollte immer in eurem Bewusstsein bleiben. Nur der Vater erklärt, wie ihr 84mal wiedergeboren werdet. Die Menschen sind nicht in der Lage, eine so einfache Sache zu verstehen, weil sie dem Kreislauf eine lange Dauer gegeben haben, und deshalb wird dies „blinder Glaube“ genannt. Ihr seid euch jetzt bewusst, wie die anderen Religionen gegründet werden. Ihr wisst, dass ihr immer wieder geboren wurdet und eure Rollen spielt und jetzt seid ihr am Ende angelangt und kehrt zurück. Nur ihr Kinder besitzt dieses Wissen. Niemand sonst in der Welt besitzt dieses Wissen. Sie behaupten, dass es vor 5.000 Jahren das Paradies gegeben habe. Aber sie wissen nicht, was es war. Es war sicherlich das ursprüngliche ewige Gottheitendharma. Sie wissen jedoch nichts darüber. Ihr versteht auch, dass ihr früher ebenso nichts davon gewusst habt. Diejenigen, die anderen Religionen angehören, sind unwissend und kennen ihren eigenen Religionsgründer nicht. Ihr wisst dies jetzt und seid wissensvoll geworden. Alle anderen in der Welt sind unwissend. Wir sind so vernünftig geworden und dann wurden wir unvernünftig und unwissend. Wir wussten nicht, dass wir menschliche Schauspieler sind. Seht nur was für eine Wirkung dieses Wissen ausübt! Nur ihr wisst dies. Ihr solltet also spüren, wie das Glück in euch sprudelt. Aber ohne Verinnerlichung wird man diese Erfahrung nicht machen können. Ihr wisst wie ihr am Anfang hierhergekommen seid und wie ihr vom Shudra-Klan in den Brahmanen-Clan aufgestiegen seid. Niemand auf der ganzen Welt außer euch weiß, wie sich dieser Weltkreislauf dreht. Ihr solltet innerlich diesen Tanz des Wissens tanzen. Baba erzählt uns so viele wunderbare Dinge, durch die wir unser Erbe beanspruchen können. Es steht geschrieben: Durch diesen Raja Yoga mache Ich euch zu den Königen der Könige. Vorher habt ihr nichts davon gewusst. Jetzt seid ihr euch all der Geheimnisse im Intellekt bewusst. Wir sind jetzt von Shudras zu Brahmanen geworden. Ihr habt dieses Mantra in eurem Intellekt. Wir Brahmanen werden Gottheiten und dann werden wir allmählich absteigen. Wir leben so viele Leben innerhalb eines Kreislaufes. Da ihr dieses Wissen in eurem Verstand habt, solltet ihr ebenso jenes Glück besitzen. Wie können andere ebenso dieses Wissen erhalten? Ihr macht euch so viele Gedanken darüber, wie jedem der Vater vorgestellt werden kann. Ihr Brahmanen erhebt jeden so sehr. Der Vater erhebt auch jeden. Er öffnet die Augen und macht die Unwissenden für immer glücklich, so dass sich ihre Augen öffnen und Glück herrscht. Diejenigen, die Interesse am Dienst haben, sollten dies innerlich spüren und auch viel Glück empfinden. Wo die wahre Heimat von uns Seelen ist, wie wir dann herabgekommen sind, um unsere Rollen zu spielen, wie wir so erhaben geworden sind und wie wir dann abgestiegen sind, als das Königreich von Ravan angefangen hat: Dies alles ist euch jetzt bewusst. Zwischen Wissen und Anbetung besteht ein Unterschied wie zwischen Tag und Nacht. Wer hat vom Beginn an Anbetung verrichtet? Ihr sagt, dass ihr diejenigen seid, die zu Beginn gekommen sind und deshalb habt ihr für lange Zeit Glück erfahren und dann habt ihr angefangen, Anbetung zu verrichten. Zwischen anbetungswürdig und Anbeter besteht ein Unterschied wie zwischen Tag und Nacht. Ihr besitzt nun so viel Wissen. Ihr solltet glücklich darüber sein, wie ihr den Kreislauf der 84 Leben durchlaufen habt. Zwischen 84 und 8,4 Millionen Leben besteht ein riesiger Unterschied. So eine Kleinigkeit wird nicht

jedem bewusst. Im Vergleich zu Hunderttausenden von Jahren, ist dies nur wie ein oder zwei Tage. Der Kreislauf dreht sich im Intellekt der guten Kinder weiter. Deshalb werden sie die Dreher des Rades der Selbsterkenntnis genannt. Dieses Wissen gibt es nicht im Goldenen Zeitalter. Der Himmel wird so sehr gelobt. Es gab damals nur Bharat. Das was existiert hat, muss wieder existieren. Äußerlich kann man nichts sehen, aber es gibt Visionen. Ihr wisst, dass diese alte Welt zu Ende gehen muss und dass ihr dann unterschiedlich in die neue Welt gehen werdet. Ihr versteht jetzt, wie die Seelen herunter kommen, um ihre Rolle zu spielen. Es ist nicht so, dass die Seelen herunter kommen, wie es in Theaterstücken dargestellt wird. Die Seele kann nicht mit diesen Augen gesehen werden. Es ist ein wunderbares Spiel wie eine Seele kommt und in einen winzigen Körper eintritt. Dies ist ein Göttliches Studium. Eure Gedanken sollten immer darum kreisen, Tag und Nacht. Wenn wir es einmal verstehen, ist es so als ob wir es auch richtig erfahren können und wir können dann darüber sprechen. Früher konnten Zauberer viele Dinge hervorzaubern. Der Vater wird auch der Zauberer, der Geschäftsmann und der Juwelenhändler genannt. Das gesamte Wissen befindet sich in der Seele. Die Seele ist der Ozean des Wissens. Obwohl man sagt, dass Gott der Ozean des Wissens ist, weiß niemand, wer Er ist oder inwiefern Er der Zauberer ist. Früher habt ihr dies auch nicht gewusst. Der Vater ist jetzt gekommen und macht euch zu Gottheiten. Ihr solltet innerlich so viel Glück erfahren. Nur der eine Vater ist wissensvoll und Er unterrichtet euch auch. Nur ihr Kinder wisst dies. Ihr solltet Tag und Nacht tief darüber nachdenken. Nur der eine Vater kann das Wissen über dieses unbegrenzte Spiel erzählen. Niemand sonst kann es weitergeben. Baba hat nichts gesehen, aber er besitzt das ganze Wissen. Der Vater spricht: Ich komme nicht im Goldenen und Silbernen Zeitalter, aber Ich gebe euch das gesamte Wissen darüber. Es ist ein Wunder, wie der Eine, der niemals eine Rolle wie wir gespielt hat, uns alles erzählen kann. Der Vater sagt: Ich erlebe nichts und Ich gehe auch nicht ins Goldene und Silberne Zeitalter, aber Ich besitze so ein großartiges Wissen und Ich komme nur einmal, um es an euch weiterzugeben. Es ist ein Wunder, dass ihr solch eine Rolle gespielt habt und trotzdem kennt ihr sie nicht, aber der Eine, der solch eine Rolle nicht gespielt hat, erzählt euch alles. Wir sind Schauspieler und wir wissen nichts, während der Vater das gesamte Wissen besitzt. Der Vater spricht: Ich komme nicht ins Goldene und Silberne Zeitalter, so dass Ich euch Meine Erfahrungen darüber geben könnte. Gemäß dem Schauspiel spreche Ich mit euch über so eine Erfahrung, ohne sie selbst dort gemacht zu haben, und gebe euch das gesamte Wissen. Es ist so ein Wunder, dass Ich niemals komme, um wie ihr eine Rolle zu spielen, und euch dennoch eure gesamte Rolle erkläre. Deshalb werde Ich wissensvoll genannt. Also spricht der Vater: Lieblichste Kinder, wenn ihr Fortschritte machen wollt, dann betrachtet euch als Seelen. Dies ist ein Schauspiel. Ihr werdet dieses Schauspiel in gleicher Weise wieder aufführen. Ihr werdet Gottheiten werden. Am Ende des Kreislaufes werdet ihr dann Menschen werden. Ihr solltet erstaunt sein darüber, wie Baba dieses gesamte Wissen in sich haben kann. Er hat keinen Guru usw. Gemäß dem Drama ist es schon im Voraus festgelegt, dass Er Seine Rolle spielen muss. Dies wird das Wunder der Natur genannt. Jede Sache ist wunderbar. Der Vater sitzt hier und erklärt euch neue Dinge. Ihr solltet euch so sehr an so einen Vater erinnern. Ihr sollt euch auch an den Kreislauf der 84 Leben erinnern. Baba hat euch auch dieses Geheimnis erklärt. Das Bild mit der vielfältigen Gestalt ist sehr gut. Diejenigen, die die Bilder mit Lakshmi und Narayan und mit Vishnu machen, zeigen nur, wie wir 84 Leben durchlaufen. Wir werden Gottheiten, dann Krieger, Kaufleute und Shudras. Bereitet es irgendwelche Schwierigkeiten, sich daran zu erinnern? Der Vater ist wissensvoll. Er hat weder bei irgendjemandem studiert noch hat Er irgendwelche Schriften studiert. Ihr habt noch nie jemanden gesehen, der, ohne etwas zu studieren oder ohne Gurus usw., da sitzt und euch so viel Wissen gibt. Der Vater ist so lieblich. Auf dem Glaubensweg sieht man irgendeine bestimmte Person als lieblich an und andere halten jemand anderes für lieblich. Je nachdem was die Leute für jemanden empfinden, fangen sie an, diese Person zu verehren. Der Vater sitzt hier und erklärt euch all die Geheimnisse. Die Seele ist eine Verkörperung der Glückseligkeit und es ist die Seele, die dann unglücklich und schmutzig wird. Auf dem Anbetungsweg habt ihr nichts gewusst. Ihr habt Mich immer so sehr gepriesen, aber ihr habt nichts gewusst. Dies ist so ein wunderbares Spiel. Baba hat euch dieses ganze Schauspiel erklärt. Ihr habt noch nie so viele Bilder mit der Leiter usw. gesehen. Ihr seht sie jetzt und hört davon und dann sagt ihr auch, dass dieses Wissen wirklich stimmt. Die sinnliche Begierde ist jedoch der größte Feind. Besiegt sie! Dann werden die Leute schwach, wenn sie dies hören. Ganz gleich wie sehr ihr ihnen erklärt, sie verstehen einfach nicht. Es erfordert so viel Bemühen. Ihr wisst auch, dass diejenigen, die dies im letzten Kreislauf verstanden haben, es wieder verstehen werden. All diejenigen, die zur Gottheitenfamilie gehören, werden in der Lage sein, dies zu verinnerlichen. Ihr wisst, dass ihr das

Königreich gerade gründet, indem ihr Shrimat befolgt. Die Weisung des Vaters an euch lautet: Macht andere euch gleich. Der Vater gibt euch das gesamte Wissen. Ihr erzählt es auch weiter. Dieses Fahrzeug von Shiv Baba muss auch imstande sein, es weiterzuerzählen. Er macht sich jedoch selbst inkognito. erinnert euch einfach immer an Shiv Baba. Ihr solltet diesen einen hier nicht einmal verehren. Der Spender der Erlösung für alle, der Eine, der euch von Mayas Ketten befreit, ist nur der Eine. Außer euch Kindern weiß niemand, wie der Vater hier sitzt und euch erklärt. Die Menschen wissen auch nicht, wer oder was Ravan ist. Sie verbrennen einfach jedes Jahr sein Abbild. Es wird ein Abbild von einem Feind gemacht. Ihr wisst jetzt, dass Ravan, der Bharat so unglücklich und armselig gemacht hat, der Bharats Feind ist. Alle sind in den Klauen Ravans, den fünf Lastern, gefangen. Ihr Kinder solltet erkennen, wie ihr andere von Ravan befreien könnt. Wenn ihr Dienst verrichten könnt, solltet ihr dafür Vorkehrungen treffen. Dient selbstlos aus ehrlichem Herzen. Baba sagt: Ich fülle die Schatzkammern solcher Kinder. Wenn ihr eine gute Gelegenheit für Dienst habt, braucht ihr nicht zu fragen. Der Vater hat euch gesagt: „Verrichtet immer Dienst. Bittet niemanden um irgendetwas. Es ist besser zu sterben als um irgendetwas zu bitten. Es wird alles von allein kommen.“ Ein Center wird nicht dadurch reich, dass es um etwas bittet. Ihr könnt ein Center auch so führen, ohne um etwas zu bitten. Es wird immer alles von selbst kommen. Darin steckt viel Kraft. Ihr dürft kein Vermögen ansammeln wie die Leute draußen. Menschen können niemals „Gott“ genannt werden. Wissen ist der Same. Der Vater, der Same, sitzt hier und gibt euch Wissen. Der Same selbst ist wissensvoll. Leblose Samen können nicht sprechen. Ihr könnt sprechen. Ihr könnt alles verstehen. Niemand versteht diesen unbegrenzten Baum. Ihr besonders geliebte Kinder wisst dies unterschiedlich gemäß eurer Bemühungen. Der Vater erklärt: Maya ist sehr kraftvoll. Ihr habt auch ein wenig zu tolerieren. Die Laster sind so stark. Diejenigen, die sehr guten Dienst verrichten, werden von Maya so geschlagen, dass sie sagen: „Ich bin gefallen.“ Während sie die Leiter hinauf klettern, stürzen sie wieder ab. Dann verlieren sie das ganze Einkommen, das sie bis dahin verdient haben. Sie werden dann auch bestimmt Reue/Strafe erfahren müssen. Sie geben dem Vater ein Versprechen, schreiben es mit ihrem Blut auf und dann verschwinden sie. Der Vater sieht, dass sie wieder in die alte Welt zurückkehren, obwohl Er ihnen so viele Methoden gibt, um ihr Versprechen innerlich festigen zu können. Baba erklärt euch so einfach. Schauspieler sollten immer über ihre Rolle nachdenken. Niemand kann seine Rolle vergessen. Der Vater erklärt euch jeden Tag auf verschiedene Art und Weise. Ihr erklärt auch vielen anderen und trotzdem sagen sie: Wir wollen persönlich vor Baba treten. Es ist ein Wunder des Vaters. Er spricht die Murli jeden Tag. Er ist unkörperlich. Er hat weder Name noch Gestalt, wohnt zu keiner Zeit in irgendeinem Land, wie kann Er dann die Murli sprechen? Sie sind erstaunt darüber und dann kehren sie mit Kraft gefüllt nach Hause zurück, nachdem sie den Vater getroffen haben. Sie wollen den Vater treffen, der gekommen ist, um so eine Erbschaft zu geben. Wenn sie mit so einer Erkenntnis den Vater treffen, können sie die Juwelen des Wissens verinnerlichen. Sie können dann auch Shrimat befolgen. Achcha.

Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz zur Verinnerlichung:

1. Übertrag das Wissen in euer Leben und lasst das Glück in euch sprudeln. erinnert euch an das wunderbare Wissen und an den Spender des Wissens und tanzt den Tanz des Wissens.
2. erinnert euch nur an eure eigene Rolle. Seht nicht die Rollen der anderen. Maya ist sehr kraftvoll, bleibt daher vorsichtig. Beschäftigt euch nur mit eurem eigenen Fortschritt und habt immer Interesse am Dienst.

Segen: Möget ihr besondere Seelen sein die mit Unterscheidungskraft den Vater erkennen und zu jenen mit allen Rechten werden. BapDada sieht die Besonderheiten jedes Kindes. Selbst wenn manche Kinder noch nicht vollkommen/perfekt geworden sind und Bestrebungen anstellen, so gibt es kein einziges Kind dass keine Besonderheit hat. Die erste Besonderheit von allen ist, dass ihr in der Liste der ausgesuchten Handvoll aus vielen Millionen seid. Den Vater zu erkennen, „mein Baba“ zu sagen und zu jenen mit allen Rechten zu werden, ist eine Besonderheit des Intellekts; das bedeutet die Kraft der Unterscheidung zu besitzen. Diese erhabene Kraft hat euch zu besonderen Seelen gemacht.

Slogan: Erhabenes Handeln ist der Stift, mit dem ihr die Linie erhabenen Glücks zieht. Erschafft darum

so viel Schicksal/Glück (fortune) wie ihr wünscht. *** Om Shanti***

*** Om Shanti ***